

von der Tribüne herabgeschleudert

Mittlerweile ist Innenminister Febe...

Die meisten Szenen der Kommunistenhe...

bis zum Parlamentsplatz

fortgesetzt. Die kommunistischen Abgeord...

Rumänien am Scheidewege.

Rumänien befindet sich am Scheidewege, um...

„Los von Rom“ auf der Insel Lissa.

Nach einer Beograder Meldung des „Cor...

Kampf mit Anarchisten in Sofia.

Nach Nachrichten aus Sofia entbrennt sich...

abgehalten werden. Sie umzingelten das...

Auflösung der Arbeiterkammer in...

Frauenwahlrecht in Italien. Der Se...

Looschronik

Grecher Raubüberfall auf einen Personenzug.

Aus Zagreb wird vom 10. d. gemeldet: In...

Die entgleisten vier Waggons wurden...

in der Richtung Brod fortgesetzt konnte...

Die Eisenbahnpolizei von Zagreb arbeitet...

t. Drama auf dem Ozean. Auf dem 1000...

t. Pola Negri heiratet wieder einmal. Wie...

t. Carlitos Witwe wieder geschieden. Aus...

Der Bubitopf-Krieg.

Armer Bubitopf — nun geht's dir an den...

Hat eine Frau 'nen Bopf — muß sie nicht...

Ach richtig — daß ich das auch ganz vergesse...

Ist manchmal ja ganz nett — 'ne solche...

Wenn nur 'nem Chemann — nichts teurer...

Beruhigt euch — ihr armen Chemänner...

Doch sicher finden dann die Herr'n der...

Neues aus Maribor.

Elektrischer Strom für Beheizungswecke.

Wie wir bereits berichteten, wurde in der...

Das zweite Glück

Roman von Helene Helbig-Tränkner.

47 (Nachdruck verboten.)

„Rein“, erwiderte er, wir erwarten Sie...

Herbert Plakned, sonst ein Mann von...

„Also doch?“ fragte er entsezt.

Ernst August nickte grausam.

Wohl wußte er, daß zwischen dem jungen...

all diese Vorkänge hatte, die den anderen...

„Herb Plakned, wir wollen es kurz ma...

Herbert Plakned sah ihn an. Ernst August...

„Es ist mir aber momentan unmöglich“,...

Herbert Plakned ergriff mit bebenden...

„Ich kann nicht leugnen, daß ich desha...

Ernst August wehrte ab. „Das ist Geschäft...

Meine Schwester hat die Absicht, sich eine...

„Ich vermag es jetzt nicht, sobald der Wald...

„Und — meine Schwester, was sage ich...

„Bankdirektor Trausch hat auch nicht...

Herbert senkte das Haupt. Das tat wohl!

„Wenn Frau Ummuth hier wäre oder...

„Aber wir müssen einen Weg finden, Herr...

Ernst August rüdt auf seinem Stuhle hin...

„Ich gebe Ihnen die Garantie, daß Sie...

„Herb Feddersen!“ Die beiden Männer...

„Welchen Zeitpunkt könnten Sie mir...

Ernst August wand sich: „Sie hören ja...

Der Ausfall in Frankreich.

Paris, 12. November.

Nach einer Mitteilung des Dr. Jeanseime, die in der „Académie de Médecine“ verlesen wurde, ist neuerdings in Frankreich wieder der Ausfall aufgetaucht, der volle sechs Jahrhunderte verschwunden war. Es handelt sich dabei nicht um ein paar isolierte Fälle, die in Hafenstädten immer vorkamen, sondern um eine wahre Epidemie, von der gegenwärtig in Paris allein gegen 180 Patienten ergriffen seien. Die Meldungen aus Marseille und Bordeaux lauten gleichermäÙen alarmierend, und Dr. Jeanseime fordert die drakonischsten Mittel, um der Seuche Herr zu werden. Genauere Angaben zurzeit überhaupt nicht gemacht werden, um nicht eine richtige Panik zu bewirken; jedenfalls aber müÙten die Kranken sofort streng isoliert werden, und in den Bädern seien Maßregeln zu treffen, um die reichen Leprakranken vor jeder Berührung mit den Besuchern zu bewahren. Gelintet es nicht, die Seuche in kürzester Zeit zum Erlöschen zu bringen, so dränge sich die Schaffung eigener Sanatorien auf; jedenfalls muß die Krankheitsklärung obligatorisch gemacht und der Ausfall vom öffentlichen Verkehr ausgeschlossen werden.

In der gleichen Sitzung der Akademie berichtete Professor Weil, vom Spital Tenon, über die erschreckenden Fortschritte der Tuberkulose in den großen Städten, namentlich in Paris. In Hand von bestimmten Piffern wies er nach, daß es vor allem die Fremden sind, die allerlei Krankheiten nach Frankreich schleppen; die vielen Tausend Arbeiter, die allmonatlich in das Land einwandern, werden nur in ungenügender Weise auf ihr

„Gesundheitskapital“ hin untersucht, und die Verpestung macht immer weitere Fortschritte.

Zum Schluß hörte die Gesellschaft einen interessanten Bericht des Dr. De la Riviere über seine aufsehenerregenden Versuche, den Biligstein durch ein besonderes Serum zu töten. Ein abschließendes Urteil läÙt sich nach den bisher ausgeführten Experimenten, so erfolgreich sie auch sein mögen, nicht bilden.

Volkswirtschaft.

Die neue Eisenbahnverbindung Maribor—Zagreb.

Die Bezirksvertretungen in Ptuj und Rogatec sowie alle Gemeinden zwischen Bragerö und Rogatec haben im Wege der Obergepanschaft in Maribor dem Verkehrsminister in Beograd ein Gesuch unterbreitet, das Projekt der neuen Eisenbahnlinie von Bragerö bis Rogatec einem genaueren Studium zu unterziehen. Bekanntlich soll in Kürze der Ausbau der Linie Kravina—Rogatec in Angriff genommen werden. Die Bergbaugesellschaft in Boböz-Dravöce hat bereits eine normalspurige Eisenbahn von der Station Bragerö bis zu ihrem Verwerk in der Länge von 6 Kilometer ausgebaut. Von der Endstation dieser Bahn in Medvöce bis Rogatec, wo der Anschluß an die Linie Rogatec—Kravina—Zagreb erreicht wäre, wäre also nur noch eine Eisenbahnstrecke in der Länge von ungefähr 16 Kilometer auszubauen. Diese Eisenbahnlinie würde über das Draufeld, über Ptujöka gora, Majöberl, Stoperö und am FuÙe des Donatiberges vorbei verlaufen.

Durch den Ausbau dieser Eisenbahnlinie würde eine wichtige Verbindung der Eisenbahnlinie Maribor—Ptujöana und Karadzina—Zagreb erreicht werden. Auf dieser Linie wäre die Verbindung zwischen Maribor—Zagreb um 55 Kilometer kürzer, als auf der bisherigen Strecke via Ribnica, bzw. um 30 Kilometer kürzer als über Laövec.

Es darf auch nicht außer Acht gelassen werden, daß durch die Eisenbahnverbindung Maribor—Bragerö—Rogatec—Kravina eine wirtschaftliche Annäherung zwischen dem Kreise Maribor und dem nördlichen Slowenien mit Zagreb, bzw. Kroatien erzielt würde. Dem Verkehr würden neue Driftschritten zwischen Bragerö und Rogatec erschlossen, welche reichliche Paare an Holz, Kohle usw. aufweisen, die aber bisher mangels einer geordneten Bahnverbindung vollkommen brach liegen.

Wir sind überzeugt, daß die Öffentlichkeit diese Aktion mit Freuden begrüÙen wird, die Abgeordneten aber werden aufgefordert, in Beograd für eine baldige und günstige Erledigung dieser Frage einzutreten. — ro.

× **Bericht der Finanzämter in Slowenien.** Die Delegation des Finanzministers in Ptujöana veröffentlicht einen Ausweis über den Stand der Sparsparlagen bei den regulativen Sparkassen in Slowenien im 3. Vierteljahr dieses Jahres. Danach stiegen die Einlagen bei 26 Instituten von 354.882.182,16 Din. auf 383.743.003,12 Din., also um 28.860.820,96 Din. — as.

× **Grazer Jubiläum-Messe 1928.** In der letzten Sitzung des Leitungsausschusses der Grazer Messe wurde der Termin der Grazer Messe 1928 für die Zeit vom 28. August bis 5. September festgelegt. Das Programm

dieser Veranstaltung, mit welcher die Grazer Messe die Feier ihres zwanzigjährigen Bestandes begeht, wird demnächst bekanntgegeben werden. Auskünfte erteilt das Grazer Messe-Amt, Landhausgasse 7, Telefon 54—38. — as.

× **Erweiterung des Broder Bahnhofes.** Die schon seit langem dringende Erweiterung des Broder Bahnhofes ist nunmehr in ein akutes Stadium getreten. Die Arbeiten für die im neuen Budget 7¼ Millionen Dinar eingeplant wurden, werden im Frühjahr beginnen. — as.

× **Ein neues Kohlenlager.** In der Umgebung von Caribrod (Serbien) wurde ein neues Kohlenlager entdeckt, das an calorischer Kraft und Beschaffenheit dem Koks gleicht. Die Ausbeutung dieser Grube übernahm eine Gesellschaft, die von einer englischen Gruppe finanziert wird. — as.

Kaufet Lose der Armenheim-Lotterie! Preis 50 Dinar.

Alle Inserenten werden aufmerksam gemacht, daß für unser Blatt die Inserenten aufträge für die Weihnachts- und Neujahrsnummer nur jene Verlangen entgegenzunehmen dürfen, welche sich mit einer Legitimation der „Mariborska tiskarna“ ausweisen können. — ano.

Druckorten für die Anmeldung der Steuer für manuelle Arbeiter sind im Verlage der „Mariborska tiskarna“ in Maribor, Juröičeva ul. 4, erhältlich.

Kleiner Anzeiger.

Verschiedenes

Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Karobänder, Kohlenpapier, Durchschlagpapier sowie alle Zubehörteile für Schreibmaschinen bekommt man am besten und billigsten im ersten Spezialgeschäft für Schreibmaschinen und Büroartikel Ant Rud Vegat & Co., Maribor, Slovenska ulica 7, Telefon 100. Keine Filiale! Eigene Reparaturwerkstätte! 13286

Fisch- und Sparherde sowie Reparaturen billigt bei E. Koflak, Schlossmeister, Mofiska cesta 12, Hof. 13438

Hauschneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen. Geßl. Anträge erbeten an die Verw. 13432

Praktische Köchlerin sucht gutgehendes Gast- od. Wirtschaft auf Rechnung oder Pacht. Geßl. Anträge an die Verw. unter „Praktisch 150“. 13414

Höret die Zukunft! 13452

Echte Krainerwürste, hochprima Delikatess-Sauerbraten in bester Qualität zu haben bei Ferdin. Kaufmann, Glavni trg 2. 13448

Zu kaufen gesucht!

Erkaffige Klappkamera für Platten u. Film oder Rollfilm und Platten, 6x9, doppeltem Vergrößerung, Doppelanastigmat 1:5,4 oder 4,5, Momentverluß, wird gesucht. Detaillierte Anträge mit Lichtprobe und Preisangabe um „Lichtbildner“ an die Verw. 12821

Offen-Bohrmaschine (amerikanische oder Pant), gut erhalten, zu kaufen gesucht. Adr. an die Verw. unter „Bohrmaschine“. 13405

Zu verkaufen

17 Eisenblechplatten, Größe 200x50, billigt abzugeben. — Grajska ulica 3/1, Hof. 13416

Faltboot, Fabrik bayrische Faltbootwerke München, gebraucht, doch gut erhalten, Zweiflügel mit 2 P. Raddeln und Zubehör, um 3000 Din. zu verkaufen. — Dr. Tenöi in druo, Pohlarjeva ul. 6, 9—12, 14—18 Uhr. 13375

Küchensen, gut erhalten, billigt zu verkaufen. Mofiska cesta 12, Hof, Postlat. 13436

Ein neu erteiltes Patent (Perleacumaschine) samt Modellen um 25.000 Dinar zu verkaufen. Anfragen unter „Neues Patent“ an die Verw. 13437

Waschlappen mit Spiegel 420, Feinisch 2¼x3 Meter 260 Din., 4 harte Rimmeresselle je 60 hartes Schlafzimmer, fast neu, 3200, Küchentredenz, Stoderk, 2 polst. Rimmertische, 10 Küchentische, 2 doppelstür. Kästen mit Laden, 2 weiche Betten samt Einläßen, neu, schöne Ottomane, 2 Wand-schüler, schöne Hängelampe 80, Stehlampe. Anfr. Rotovözi trg 8/1 links. 13455

Zu vermieten

Gassenseitiges, schön möbl. Zimmer, Bahnhofnähe, elektr. Licht, an zwei Herren oder kinderloses Ehepaar neÙt Verpflegung ab 1. Dezember zu vermieten. Anfrage Verw. 13451

Auswahl in Wohnungsaustausch, möbl. Zimmer, einige Fremdwohnungen, leere Zimmer, Lokale, Wohnungsbörse „Marstan“. Rotovözi trg. 13440

Zu mieten gesucht!

Möbl. Zimmer im Zentrum der Stadt mit 1. Dezember gesucht. Adressen an Annoncenbüro Sinto Sax, Maribor. 13462

Stellengesuche

Christliches Mädchen für alles, das Kochen kann, sucht Posten. Geßl. auch als Stuben- oder Kinder-mädchen. Öhegova ul. 3. 13420

Kommit der Eisen- und Eisenwarenbranche, tüchtig und bewandert, militärfrei, sucht Stelle. Adr. Verw. 13435

Tüchtige Schneiderin sucht Heimarbeit in Kleidern, Mänteln u. Kostümen. Adr. Verw. 13400

Offene Stellen

Mädchen für alles, welches gut kochen kann, wird sofort aufgenommen bei Frau Bühl, Rotovözeva ul. 15. 13430

Uebersiedlungs-Anzeige!

EKSPOZITURA ZAVAROVALNE BANKE „SLAVIJA“ ist von der Slovenska ulica 13 in die Slovenska ulica 2, 1. Stock (Hofeingang), übersiedelt. 13398

Perfekter deutscher Korrespondent(in)

und Beamter, der in der Jute- oder Manufakturwarenbranche sehr gut bewandert ist, wird für sofort gesucht. Anträge sind an Generalagentur Interreklam d. d. Subotica, Vojnovičeva ulica 7 zu senden. 13434

Seldherstand

am Glavni trg ist zu vergeben. Anzufragen bei: 13415 **Tavöar, Juröičeva ulica.**

Telegramm!

Ab Samstag, den 21. November wird in meiner Fleischbank, Mesarska ulica Nr. 5, **Prima Pferdefleisch** von 6 Dinar aufwärts ausgehrotet. Um zahlreichen Zuspruch bittet **Ißdor Copetti.** 13441

Frisches Schöpsenfleisch

nebst allen and. Fleischgattungen täglich bei **Rudolf Welle** Wurstfabrik und Selchwaren-Erzeugung **Filiale Maribor, Gosposka ul. 23**

Heute, Samstag, 22. November

Familien-Abendkonzert

im 13448 **Hotel Halbwidl.** Beginn 20 Uhr.

Gasthaus „Pri zlatem konju“

Maribor, Vetrinjska ulica.

Samstag, den 21. November, abends

Gauslschmaus Konzert

bei gleichzeitigem grossen der Kollek. Kap. Richter **Verlängerte Polizeistunde.** 13440

Um Zuspruch bitten **Al. und M. Nakrop.**

Mehrere Bettburschen

13442 mli oder ohne Verpflegung werden aufgenommen. **Dojaöniöka ulica 5.**

Schuhe

für Herren, Damen und Kinder, bekanntlich die besten Marken **kaufen Sie billigst bei Firma ANIKA TRAU, Maribor, Grajski trg 1.** 10260,

Abonniert und leset die „Marburger Zeitung“!